

Franz Martz & Söhne Private Treuhand ist „Top-Vermögensverwalter 2020“

Gerade in einer turbulenten Zeit wie der Coronakrise ist es für Kunden wichtig zu wissen, dass ihr Vermögen gut verwaltet wird. Doch wie finden Anleger den passenden Vermögensverwalter? Rund 500 Unternehmen sind bei der Bafin registriert.

Das Institut für Vermögensaufbau (IVA) hat für das Wirtschaftsmagazin Capital zum zweiten Mal die Leistungen der unabhängigen Vermögensverwalter auf Basis realer Depotdaten untersucht. Dafür hat das IVA über 16.000 anonymisierte Kundendepots ausgewertet. In der Capital-Ausgabe 9/2020 wurden die „Top-Vermögensverwalter“ nun ausgezeichnet.

Die Saarbrücker Franz Martz & Söhne Private Treuhand wurde mit vier Sternen als „Top-Vermögensverwalter“ in der Kategorie „ausgewogene Anlagestrategie“ prämiert. Erst im Frühjahr hat Franz Martz & Söhne Private Treuhand einen Preis abgeräumt. Mit ihrem Fonds Family Office Fund I ist sie von der „Wirtschaftswoche“ in der Kategorie „ausgewogen“ zu den „besten Vermögensverwaltern“ gekürt worden (Ausgabe 11/2020).

Die Franz Martz & Söhne Private Treuhand hat insgesamt drei Fonds in ihrem Portfolio. Der Mischfonds framas-Treuhand-Family Office Fund I wurde vor sieben Jahren aufgelegt und zwei Jahre später erfolgte die Auflage des framas-Treuhand Family Office Fund II, einem lupenreinen Aktienfonds. Anfang des Jahres verlieh die renommierte Ratingagentur Morningstar vier Sterne an den Family Office Fund I und fünf Sterne an den Aktienfonds Family Office Fund II. Damit gehört dieser Aktienfonds zu den besten zehn Prozent seiner Klasse.

Im Frühjahr 2019 erweiterte die Gesellschaft mit der „Allwetterstrategie“ vier Jahreszeiten ihre Fondspalette. Dieser Fonds setzt auf eine bestimmte Mischung aus Anlageklassen mit dem Anspruch, auch unvorhersehbare Markttereignisse gut abfedern zu können.

Die Folgen der Corona-Krise haben die Saarbrücker Vermögensverwalter bislang gut bewältigt. Durch Sicherheitspuffer bei Aktiendiscountern, Anhebung der Liquiditätsquoten und selektiver Markt- und Titelauswahl waren die Depots der Kunden deutlich wetterfester ausgerichtet. Bei der Titelauswahl lag der Schwerpunkt auf Unternehmen, die über solide Bilanzen und ein robustes Geschäftsmodell - auch in den Nach-Corona Zeiten verfügen.

Von einem insgesamt achtköpfigen Team werden die Kunden und deren Vermögen betreut. Die Mandanten stammen zum größten Teil aus Rheinland-Pfalz, dem Saarland und der Metropolregion Rhein-Neckar. Zu ihnen gehören private, aber auch institutionelle Anleger, wie Versorgungswerke oder Stiftungen.

> www.framas-treuhand.com



Das erfolgreiche Team von Franz Martz & Söhne Private Treuhand wurde 2020 erneut ausgezeichnet.

Foto: Franz Martz & Söhne Private Treuhand

Pitchbreak: Erfolgreiches Format der KWT

Von Ideen und Innovationen erfahren wir am schnellsten im Austausch und der Vernetzung mit Anderen. Genau diesen Austausch erschwert die Corona-Pandemie, die von uns Social-Distancing verlangt. Um dennoch Kontakte zwischen Startups, Investoren und Unternehmen herzustellen, findet seit Mai 2020 das KWT Online-Pitchformat #pitchbreak statt. Hier präsentieren alle 14 Tage zwei neue Start-ups jeweils sieben Minuten lang ihre Ideen.

Das neue KWT Onlineformat #pitchbreak richtet sich an Investor*innen und Unternehmen, denen eine Viertelstunde reicht, um neue Geschäftsmodelle für Investments und gewinnbringende Innovationen zu erkennen.

Die KWT freut sich aber auch über alle anderen Besucher*innen, die sich für innovative Start-ups interessieren. Das aktuelle Programm ist auf der KWT-Internetseite aufgelistet.

> www.kwt-uni-saarland.de

Wirtschaftsjunioren wählen neue Spitze

Auf ihrer Landeskonferenz vom 25. bis 27. September wählten die Wirtschaftsjunioren Saarland e.V. (WJS) turnusgemäß einen neuen Vorstand. Neuer Erster Vorsitzender ist der Saarbrücker IT-Unternehmer Pierre Lennartz. Seine Stellvertreterin ist die Personalexpertin Michèle Praum aus Saarlouis. Den Landesvorsitz übernimmt Christian Gebhardt-Eich, stellvertretender Landesgeschäftsführer des Sozialverbandes VdK Saarland e.V. Zur Schatzmeisterin wurde die Rechtsanwältin Silke Dobilik aus St. Ingbert gewählt. Weiterhin im Amt ist der bisherige Geschäftsführer der Wirtschaftsjunioren Dr. Carsten Peter. Der neue Vorstand tritt am 1. Januar 2021 ins Amt und ist für zwei Jahre gewählt.

Im Rahmen der Landeskonferenz zeichneten die WJS den ehemaligen Vorsitzenden Christoph Seydel für sein herausragendes Engagement für die junge Wirtschaft in Deutschland mit der Goldenen Ehrennadel aus. Die Konferenz fand in diesem Jahr virtuell statt.